

Instandhaltung mit SAP®

Von der S/4HANA-Transformation zur intelligenten Instandhaltung

Wissen vertiefen. Erfahrungen austauschen. Lösungen mitnehmen.



Interaktive Workshops



Parallele Fachforen



Round Tables & Diskussionen



Austausch mit SAP-Anwendern und Experten

- **SAP S/4HANA-Transformation**
Erfolgsstrategien und Praxiserfahrungen
- **Künstliche Intelligenz in der Instandhaltung**
Von SAP Joule bis Smart Maintenance
- **Modernes Asset Management**
Daten, Systeme und Anlagen intelligent vernetzen
- **Fremdfirmeneinsatz mit SAP**
Prozesse sicher und effizient steuern
- **Change Management & User Adoption**
Akzeptanz für neue Prozesse schaffen

Fachliche Leitung



Karl Liebstückel
Prof. Dr. Liebstückel Consulting

Mit Beiträgen u.a. von



Markus Seidl
SAP® Deutschland SE & Co. KG



Rouven von Nathusius
E.On Digital Technology GmbH



Jens Müller
BorgWarner IT Services Europe GmbH



Dr. Sonja Isaacs
ADM Hamburg AG



Tobias Oehler
SE Tylose GmbH & Co. KG

Angelo Musio
SBB

Bis zum
28. August 2026
anmelden und
nur € 1.595,-
zahlen!

4. und 5. November 2026 in Düsseldorf

Einführungsseminar | 3. November 2026

Basis-Know-how Anwendung SAP EAM

Vertiefungsseminar | 6. November 2026

Experten-Know-how Anwendung SAP EAM

Herzlich Willkommen!

Sehr geehrte Damen und Herren,

die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen stellen viele Industrieunternehmen aktuell vor große Herausforderungen. Investitionen in neue Anlagen werden zurückhaltender bewertet, Budgets stehen unter Druck und gleichzeitig steigen die Anforderungen an **Verfügbarkeit, Effizienz und Produktivität bestehender Maschinen und Anlagen**.

Damit gewinnt die **Instandhaltung zunehmend an strategischer Bedeutung**. Gefragt sind transparente Prozesse, belastbare Daten und intelligente Lösungen, um Anlagen zuverlässig zu betreiben, Stillstände zu minimieren und vorhandene Ressourcen optimal zu nutzen. Moderne SAP-Lösungen bieten hierfür die technologische Grundlage – von der effizienten Instandhaltungsplanung über integrierte Asset-Management-Strategien bis hin zum Einsatz neuer **KI-gestützter Anwendungen**.

Der **24. unabhängige Anwenderkongress Instandhaltung mit SAP®** bietet Ihnen die ideale Plattform, um sich mit Fachkollegen, SAP-Anwendern und Experten über aktuelle Herausforderungen, bewährte Lösungsansätze und neue Entwicklungen auszutauschen.

Profitieren Sie von **praxisnahen Erfahrungsberichten, interaktiven Workshops, Fachforen und Round Tables**. Erfahren Sie, wie Unternehmen ihre SAP-gestützte Instandhaltung weiterentwickeln, Transformationsprojekte erfolgreich umsetzen und den **Nutzen ihrer bestehenden Anlagen nachhaltig steigern**.

Ich freue mich darauf, Sie am **4. und 5. November 2026** in Düsseldorf zu begrüßen und gemeinsam mit Ihnen aktuelle Herausforderungen, neue Lösungsansätze und bewährte Praxiserfahrungen rund um die Instandhaltung mit SAP zu diskutieren.

Nicole Wohnhaas



Nicole Wohnhaas
Congress Director
+49 6196 4722-626
nicole.wohnhaas@managementcircle.de

Sie möchten Partner werden?

Lassen Sie uns ins Gespräch kommen. Gerne informiere ich Sie über die vielfältigen Möglichkeiten einer Partnerschaft und freue mich darauf, Sie kennenzulernen.



Vanessa Würfel
Senior Project Manager Sales
+49 6196 4722-697
vanessa.wuerfel@managementcircle.de

Der Fachbeirat

Wir danken dem Expertenteam aus Wissenschaft, Beratung und Praxis für die Ideen und Anregungen zum 24. unabhängigen Anwenderkongress „Instandhaltung mit SAP“!



Dr. Dominik Buß
Fraunhofer IML

© SEBASTIAN BEIERLE



Thomas Kredel
Evora IT
Solutions GmbH



Karl Liebstückel
Prof. Dr. Liebstückel
Consulting



Frank Ostwald
argvis; GmbH



Thomas Schäfer
DSAG und RES
Consulting GmbH

©CHRISTIAN_KAUFELS



Lothar Schmiegel
Gerolsteiner Brunnen
GmbH & Co. KG

Neugierig geworden? Die Lebensläufe der Referierenden finden Sie unter www.ih-kongress.de

”

Eine gelungene und informative Veranstaltung, die wertvolle Einblicke bot und zum Austausch anregte.

C. Scholl, GELITA AG

”

Fachlich sowie inhaltlich überzeugende Vorträge für den Anwender, aber auch den IT-Fachmann (SAP Berater). Top, Top & wieder Top!

M. H. Blatt, Eberspächer digital solutions GmbH

”

Der Kongress sowie die begleitenden Seminare boten exzellente Beiträge und erstklassige Speaker, die sowohl inhaltlich als auch in ihrer Vortragsweise überzeugten. Auch das Rahmenprogramm im Hotel, inklusive Verpflegung, war hervorragend.

D. Kühhirt, The Family Butchers Nortrup GmbH & Co. KG

”

Sehr informativ. Guter Erfahrungsaustausch. Sehr gute Möglichkeit zum Networking. Expertenwissen.

M. Büchler, Prüm-Türenwerk GmbH

Ihr Seminarleiter

Karl Liebstückel
Prof. Dr. Liebstückel
Consulting, Walldorf

Basis-Know-how in der Anwendung von SAP EAM

Damit Sie besser und leichter von den Vorträgen des Kongresses „Instandhaltung mit SAP®“ profitieren können, erhalten Sie einen kompakten Einstieg in die Funktionalität und Nutzung des Moduls SAP EAM. Dabei werden alle Funktionen mit Live-Demos gezeigt!

Anlagenstrukturierung

- Technische Plätze
- Equipments
- Stücklisten
- Klassifizierung

Meldungs- und Auftragsabwicklung

- Meldungswesen
- Kataloge
- Auftragsarten
- Ersatzteile
- Kosten
- Rückmeldung
- Technische Befunderfassung

Vorbeugende Instandhaltung

- Arbeitspläne
- Zeitabhängige Wartung
- Leistungsabhängige Wartung
- Zustandsabhängige Instandhaltung
- Terminüberwachung

Fremdfirmeneinsatz

- Leistungsverzeichnisse
- Fremdfirmen als Arbeitsplätze
- Einzelbeauftragung

Seminarzeiten

Ausgabe der Seminarunterlagen ab 8.15 Uhr
Seminarbeginn **9.00 Uhr** • Business Lunch 12.30 Uhr
Seminarende ca. **17.00 Uhr**



Experten-Know-how in der Anwendung von SAP EAM

In diesem Seminar erhalten Sie Tipps und Tricks zur optimierten Nutzung von SAP® EAM in der Instandhaltung. Ihre individuellen Fragestellungen aus allen Bereichen des SAP® EAM sowie aus vor- und nachgelagerten Bereichen werden ausführlich beantwortet, um die Möglichkeiten des Systems voll auszuschöpfen!

Verbesserung der Benutzerfreundlichkeit

- Warum ist dieses Thema gerade in der Instandhaltung so wichtig?
- Welche Möglichkeiten gibt es zur Vereinfachung der Benutzeroberfläche?
- Welche Anpassungsmöglichkeiten hat jeder Benutzer selbst?
- Welche Einsparungen hat der Anwender dadurch?

SAP Fiori Apps für die Instandhaltung

- Welche Eigenschaften haben SAP Fiori Apps?
- Welche SAP Fiori Apps gibt es für die Instandhaltung?
- Wie setzt man ein SAP Fiori Launchpad ein?
- Wie fällt der Vergleich SAP GUI vs. SAP Fiori aus?

Tipps und Tricks im Umgang mit dem SAP-System

Hier wird auf die individuellen Fragen der Teilnehmer eingegangen. Dies könnten beispielsweise folgende Fragen sein:

- Wie können Sie die Nummer des Technischen Platzes ändern?
- Wie gehen Sie mit verschrotteten Anlagen um?
- Wie bauen Sie sinnvoll Ihre Meldungskataloge auf?
- Wie bestellen Sie Ersatzteile aus Internetkatalogen?
- Warum ist das Bestellpunktverfahren nach SAP Standard nicht für die Instandhaltung geeignet?
- Was sollten Sie bei der Terminierung von Wartungsplänen beachten?
- Warum müssen Sie bei der leistungsabhängigen Wartung Zählerstände erfassen, auch wenn die Anlage außer Betrieb ist?
- Wie bilden Sie Rundgänge ab?

Geschäftsprozesse für Fortgeschrittene

- Aufarbeitung
- Lohnbearbeitung (Subcontracting)
- Pool Asset Management
- Schichtnotizen und Schichtberichte
- Kalibrierung von Messmitteln
- Checklisten in der einfachen und erweiterten Form

Vorsitzender

Karl Liebstückel, Prof. Dr. Liebstückel Consulting, Walldorf



- 8.45 Check-In, Ausgabe der Kongressunterlagen und Eröffnung der Fachausstellung
- 9.15 Begrüßung durch Management Circle und den Vorsitzenden
- 9.20 Kurze Vorstellung der Partner und Aussteller
- 9.30 **Instandhaltung mit SAP – aktueller Stand und zukünftige Perspektiven**

Aktueller Stand

- S/4HANA Transformationsstrategien
- SAPGUI und SAP Fiori Apps: Funktionsumfang und Usability
- Neueste Entwicklungen in den SAP Fiori Apps

Zukünftige Perspektiven

- SAP Intelligent Asset Management
- KI in der Instandhaltung
- Roadmap für SAP Asset Management



Karl Liebstückel, Prof. Dr. Liebstückel Consulting, Walldorf

Markus Seidl, Chief Solution Architect, SAP® Deutschland SE & Co. KG, München



- 11.00 Vorstellung der parallelen Fachforen sowie Vorstellung der Workshops am Nachmittag
- 11.15 Kaffee- und Kommunikationspause – Besuch der Fachausstellung

Fachforum 1 – SAP EAM erfolgreich implementieren: Projekte beschleunigen, Prozesse integrieren, Mehrwerte realisieren

Moderation: **Thomas Schäfer**, stellv. Sprecher **DSAG** AK Instandhaltungsmanagement und Geschäftsführender Gesellschafter, **RES Consulting GmbH, Rheinberg**



11.45 **PM Implementierungszeit verkürzen – geht das?**

- Kann ein Template helfen?
- Wie schnell kann man werden?
- Was sind limitierende Faktoren?



Jens Müller, IT Manager SAP Solution Architect Quality & Maintenance, BorgWarner IT Services Europe GmbH, Ludwigsburg

12.15 **SAP Permit to Work (PtW) in der Praxis – Erfahrungen aus einer Einführung**

- Ausgangssituation, Anforderungen und Zielbild
- Einführung und Integration von SAP PtW in bestehende EAM-/PM-Prozesse
- Erfolgsfaktoren, Herausforderungen und Lessons Learned aus dem Projekt



Alexander Laufer, Geschäftsführer & SAP EHS Consultant, Laufer Consulting GmbH, Rödermark

Fachforum 2 – SAP IH erfolgreich transformieren: Systeme modernisieren, Anwender mitnehmen, Veränderungen nachhaltig verankern

Moderation: **Lothar Schmiegel, Leiter Instandhaltung, Gerolsteiner Brunnen GmbH & Co. KG, Gerolstein**



11.45 **Digitale Transformation der Instandhaltung: Von veralteten Legacy-Systemen zu integrierter SAP-CMMS in Rekordzeit – Ein aMP Anwenderbericht**

- Migration von 4+ veralteten Einzelsystemen in ein zentrales SAP-Backend mit aMP Frontend.
- Umfassende Erweiterung der SAP PM Strukturen in einem GMP & FDA geprägtem Umfeld.
- Zentralisierung von Störungsdaten. Ermöglichen von Bad-Actor Analysen und anwendbaren KPIs.
- Arbeiten mit interdisziplinären Teams in flachen Hierarchien in Sprints - Agiles Projektmanagement in der Instandhaltung



Tobias Oehler, Reliability Manager, SE Tylose GmbH & Co. KG, Wiesbaden

12.15 **Wie überzeuge ich meine Instandhaltungs-Anwender**

- Visionsfindung
- Lessons Learned Migration
- ECC → S4

N.N., Jobtitle, Firma, Ort

12.45 Business Lunch – Besuch der Fachausstellung

14.00 – 17.30 **Besuch der parallelen Workshops**

ca. 15.30 – 16.00 *Individuelle Kaffee- und Kommunikationspause für alle Workshops mit Besuch der Fachausstellung*

Benutzer(un)freundlichkeit des SAP-Systems

Workshop
1



Karl Liebstückel
Prof. Dr. Liebstückel Consulting,
Würzburg

Bewährter Klassiker –
jährlich aktualisiert!

SAP-Systeme haben in Bezug auf die Benutzerfreundlichkeit nicht den besten Ruf. Gerade in der Instandhaltung trifft man aber auf Anwender, die ein besonders benutzerfreundliches System benötigen. Der Workshop zeigt Möglichkeiten auf, mit welchen Hilfsmitteln Sie die Benutzerfreundlichkeit des SAP-Systems steigern können und welche Wirkungen Sie damit erzielen.

- Warum ist das Thema Benutzerfreundlichkeit in der Instandhaltung so wichtig?
- Welche Möglichkeiten haben Sie, die Benutzerfreundlichkeit des SAP-Systems zu steigern?
- Wie sieht das Customizing eines möglichst benutzerfreundlichen Systems aus?
- Welche Verbesserungseffekte erzielen diese Maßnahmen?

SAP S/4HANA: Lösungen und Strategien für modernes Asset Management

Workshop
2



Thomas Kredel
Business Development Lead,
Evora IT Solutions GmbH,
Walldorf



Dilara Tulcali
SAP S/4 EAM Consultant,
Evora IT Solutions GmbH,
Walldorf

Moderne Instandhaltung bedeutet heute weit mehr als klassische Wartungsprozesse. Neue Technologien, intelligente Benutzeroberflächen und datengetriebene Strategien verändern das Asset Management nachhaltig. Der Workshop zeigt aktuelle Entwicklungen rund um SAP S/4HANA und gibt einen Überblick über innovative Lösungen, neue Releases und strategische Trends im Umfeld von PM/EAM. Im Fokus stehen die neuesten Entwicklungen der SAP-Welt – von aktuellen Fiori-Anwendungen über moderne Mitarbeiterereinsatzplanung bis hin zu KI-gestützten Prozessen und agentenbasierten Ansätzen.

- SAP Roadmap im Bereich PM/EAM und Asset Management
- Neueste Fiori Releases und moderne Benutzeroberflächen
- Mitarbeiterereinsatzplanung neu gedacht mit Field Service Management (FSM/FSA)
- Strategische Einordnung von Trends wie KI und Agenten-Systemen
- Optimierung und Digitalisierung von Geschäftsprozessen
- End-to-End-Prozesse im modernen Asset Management
- Zukunftsausblick auf intelligente und datengetriebene Instandhaltung
- Die Teilnehmer erhalten praxisnahe Einblicke in aktuelle Technologien und Strategien rund um modernes Asset Management mit SAP S/4HANA.

SAP Instandhaltung - smart, mobil und mit KI

Workshop
3



Frank Ostwald
Head of Sales and Marketing,
argvis GmbH,
Walldorf



Jörg Wahlen
Senior Manager SAP PM/EAM,
argvis GmbH,
Walldorf

Viele Anwender kritisieren die unübersichtlichen Masken und die benutzerunfreundliche Anwendung von SAP PM. Der Workshop behandelt Möglichkeiten, wie Sie auch ohne die Nutzung von Fiori Apps auf dem Desktop schnell und einfach mit SAP PM arbeiten können. Welche Zusatzfunktionen sinnvoll sind und wie auch der Techniker smart, mobil und KI unterstützt mit dem System arbeiten kann.

- Wie sollte eine einfache Oberfläche aussehen?
- Kann eine Personaleinsatzplanung integriert werden?
- Kontrollierte Wartungsplanung
- Sensorintegration für Live-Modus-Überwachung
- Optimierte Rückmeldung inkl. Meldungs- und Auftragserfassung
- Digitale Checklisten
- KI-Unterstützung

17.30 Die Zukunft der Arbeitswelt erleben – KI, Smart Glasses und das Metaverse

@lichtwerk | christian glaum



- Wie Arbeit sich neu anfühlt, wenn KI räumlich erlebbar wird
- Wie KI in Verbindung mit Smart Glasses neue, immersive Arbeitsrealitäten schaffen
- Von ersten konkreten Einsatzszenarien bis zum Blick auf morgen
- Ein realistischer Ausblick – jenseits von Hype und Theorie

Collin Croome, Internet-Pionier, Experte für Metaverse und KI, München

Keynote

18.15 Ende des ersten Kongresstages mit anschließender Abendveranstaltung

18.30 Think & Drink

Ausklang des ersten Kongresstages in informeller Runde. Management Circle lädt Sie ein, Ihre Gespräche bei Drinks und Snacks zu vertiefen. Nutzen Sie den exklusiven Rahmen unseres Abendevents, um in entspannter Atmosphäre neue Kontakte zu knüpfen und die Gespräche des Tages zu vertiefen.



2. Kongresstag | 5. November 2026

8.30 – 12.00 Besuch der parallelen Workshops

ca. 10.00 – 10.30 Individuelle Kaffee- und Kommunikationspause für alle Workshops mit Besuch der Fachausstellung

Controlling und Berichtswesen mit SAP

Workshop 4



Karl Liebstückel
Prof. Dr. Liebstückel Consulting,
Walldorf

Bewährter Klassiker –
jährlich aktualisiert!

Der Workshop behandelt die Integrationsaspekte zwischen Instandhaltung und Controlling, die unterschiedlichen Budgetierungsverfahren und die Möglichkeiten, Auswertungen zu erstellen.

- Kosten im Instandhaltungsauftrag (Schätzkosten, Plan-/Ist-Kalkulation, Auftragsabrechnung)

- Vor- und Nachteile verschiedener Budgetierungsverfahren
- Umgang mit SAP List Viewer und PM-IS
- Kennzahlen und Instandhaltungs-Controlling mit SAP EAM & SAP BW
- Auswertung von technischen Kennzahlen des IH-Controllings

Modernes Ersatzteilmanagement

Workshop 5

SEBASTIAN BEIERLE



Dr. Dominik Buß
Senior Projektmanager,
Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik
IML, Dortmund

Wie gelingt ein wirtschaftliches und zugleich hochverfügbares Ersatzteilmanagement?

Der Workshop beleuchtet aktuelle Zielbilder, praxisnahe Reifegrade und wirksame Strategien zur Balance zwischen Versorgungssicherheit und Kapitalbindung. Im Fokus stehen effiziente Prozesse, belastbare Stammdaten und klare Verantwortlichkeiten als Grundlage für intelligentes Bestandsmanagement. Ergänzend werden aktuelle Entwicklungen rund um Analytics, KI und Automatisierung sowie weitere Trends im Ersatzteilmanagement eingeordnet und diskutiert. Praxisnahe Impulse unterstützen dabei, Potenziale und Handlungsfelder im eigenen Umfeld zu identifizieren.

- Strategien für optimale Balance zwischen Verfügbarkeit und Kapitalbindung
- Stammdaten, Prozesse und Governance als Erfolgsfaktoren
- Intelligentes Bestandsmanagement
- Einsatz von Analytics, KI und Automatisierung
- Aktuelle Trends

Wie rolle ich SAP langfristig erfolgreich in internationalem Unternehmen aus?

Workshop
6



Dr. Sonja Isaacs

Release Product Lead Acquire To Retire (A2R) /
CMMS Analyst, **ADM Hamburg AG**,
Hamburg

Wie gehe ich vor, wenn ich SAP S/4 HANA nicht nur in einem einzelnen Standort ausrollen möchte, sondern in verschiedenen in international verteilten Werken?

Wie sorgen wir dafür, dass alle Mitarbeiter das neue System annehmen, dass sie gut geschult werden, dass sie sich im System gut zurechtfinden, dass zukünftige Mitarbeiter sich gut hineinfinden und alle langfristig gut betreut werden?

Anhand unseres Beispiels mit schon guten Ansätzen und mit Input aus dem Publikum wollen wir Strategien für bessere System Rollouts entwickeln.

- Standardisierung des SAP Systems
- Change Management im internationalen Umfeld
- Firmeninterne Schulungen, Dokumente
- Langfristige Nachbetreuung der Werke

12.00 Business Lunch – Besuch der Fachausstellung

13.30 **Fremdfirmen Einsatz – Collaborative Work Order – Firmenübergreifende IH**



Angelo Musio, Fachlead EAM und LOG, **SBB**, Bern

14.00 Vorstellung der Roundtables

14.15 **Besuch der parallelen Roundtables**

Das Fachkollegium präsentiert seine Lösungsansätze. Wählen Sie Ihre Top-Themen und besuchen Sie in **zwei Runden à 20 Minuten** die für Sie wichtigsten Roundtables. Diskutieren Sie mit unseren Experten und nutzen Sie die Gelegenheit zum praktischen Erfahrungsaustausch! Nach jeder Runde haben Sie 1 bis 2 Minuten Zeit, die Roundtables zu wechseln.

Ask Anything

Roundtable
1

Q&A-Session mit



Thomas Schäfer,
DSAG und RES Consulting GmbH,
Rheinberg



Markus Seidl,
SAP® Deutschland SE & Co. KG,
München

Es ist nie zu spät für Fiori. Effizienz und Benutzerfreundlichkeit in der Instandhaltung steigern

Roundtable
2



Alex Jacobson,
Solution Architect,
oxando GmbH, Mannheim

Praxischeck SAP S/4HANA Instandhaltung – Was funktioniert wirklich?

Roundtable
3



Thomas Kredel, Business Development Lead,
Evora IT Solutions GmbH,
Walldorf



Dilara Tulcali, SAP S/4 EAM Consultant,
Evora IT Solutions GmbH,
Walldorf

Weitere Round Tables in Planung

15.00 Kaffee- und Kommunikationspause – Besuch der Fachausstellung

15.15 KI in der Instandhaltung – Von der Theorie über die Architektur bis zum Use Case



- KI verstehen und einordnen: Von klassischen ML-Ansätzen zu generativen und agentischen Systemen
- Integration und Überblick von AI in SAP EAM unter Berücksichtigung der "AI-Ready" Systemarchitektur
- Live-Demo mit Joule: KI-gestützte User Experience in der Instandhaltung an einem Praxisbeispiel

Rouven von Nathusius, Solution Architect, **E.On Digital Technology GmbH**, Essen

15.45 DSAG – Aktuelle Themen aus dem Arbeitskreis



- Vorstellung DSAG Arbeitskreis Instandhaltungsmanagement
- Aktuelle Themen mit dem SAP EAM Produktmanagement

Thomas Schäfer, stellv. Sprecher **DSAG** AK Instandhaltungsmanagement und Geschäftsführender Gesellschafter, **RES Consulting GmbH**, Rheinberg

16.30 Ende des 24. unabhängigen Anwenderkongresses „Instandhaltung mit SAP®“



”

Viele neue Anregungen erhalten, um Problemstellungen im Unternehmen zu verbessern.

S. Reetz, Kiekert AG

”

Super interessante Vorträge der Speaker. Gute Gelegenheit zum Netzwerken.

P. Illner, TenneT TSO GmbH

”

Sehr gute Tipps für den täglichen Gebrauch. Guter Austausch auch mit anderen Kollegen.

M. Schmid, CILAG AG

”

Sehr gelungen und wieder neue Dinge gelernt.

T. Wolf, BS|ENERGY, Braunschweiger Versorgungs-AG & Co. KG

Partner

Bronze Supporter

oxando
Software & Consulting

oxando – SAP Partner für Instandhaltung und Service. Seit rund 20 Jahren unterstützen wir unsere Kunden von Projektierung bis Betrieb als Partner auf Augenhöhe mit Beratung und eigenen Lösungen. Fachkompetenz, Kreativität und Verlässlichkeit sind dabei die Schlüsselfaktoren für unseren langjährigen Erfolg. www.oxando.com

Sie möchten Partner werden?

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine E-Mail.



Vanessa Würfel

Senior Project Manager Sales

+49 6196 4722-697

vanessa.wuerfel@managementcircle.de

Aussteller



Die **argvis; GmbH** unterstützt Unternehmen bei der Einführung, Optimierung und Mobilisierung von SAP Instandhaltung. Mit der Zusatzlösung argvis; Maintenance Portal bieten wir eine sehr einfache Oberfläche für SAP PM sowie eine mobile Anwendung für den Techniker. Die App beinhaltet weiterhin eine Personaleinsatzplanung, digitale Checklisten, IOT-Anbindung, Cockpit für Auswertungen, GEO-Kartenintegration, Chatfunktion u. v. m. www.argvis.com



Evora IT Solutions ist ein internationales Beratungsunternehmen, das IT-Lösungen und Dienstleistungen für anlagegüterintensive Industrien in den Bereichen Betrieb, Instandhaltung und Kundenservice liefert. Auf Basis der Spitzentechnologien von SAP liefert Evora integrierte Lösungen für Asset Management, Field Service Management, Planung, Performance sowie den mobilen Einsatz. www.evorait.com



Membrain GmbH, zertifizierter SAP-Partner, ist der innovative IoT-Plattform-Provider und Softwarehersteller für Business Apps und Standard-SAP-Module. Dank der führenden Technologie können beliebige mobile Devices problemlos und plattformübergreifend angebunden sowie Informationen aus (Maschinen-) Steuerungen direkt ins führende Back-End System (SAP, Oracle, MS Dynamics etc.) geschrieben werden. www.membrain-it.de

Medienpartner



e3mag.com

Das E3-Magazin ist Information und Bildungsarbeit für die und mit der SAP-Community. Die E3-Kommunikationsplattform bietet betriebswirtschaftliche, organisatorische, technische und lizenzrechtliche Berichterstattung. Über zahlreiche Online- und Offline-Kanäle erreicht die E3-Plattform die Entscheidungsträger bei den SAP-Bestandskunden und Partnern sowie die gesamte SAP-Community inklusive der Mitglieder der deutschsprachigen SAP-Anwendergruppe. Das E3-Magazin ist unabhängig sowie eigenständig und versteht sich als neutrale sowie offene Informationsplattform. www.e3mag.com



Der Rheinwerk Verlag ist Deutschlands führender Fachverlag für digitale Themen. Als umfassender Wissensanbieter haben wir uns mit Büchern, Abonnements, Konferenzen und Seminaren ganz Ihrer Weiterbildung verschrieben. SAP PRESS, die gemeinschaftliche Initiative von SAP und Rheinwerk, bietet seit über 20 Jahren SAP-Wissen aus erster Hand. www.sap-press.de



Mit SAP PM zu einer smarteren Instandhaltung



Ihr Experte

Frank Ostwald

Head of Sales and Marketing, **argvis GmbH**, Walldorf

Wie kann die Instandhaltung von Maschinen und Anlagen einfacher, effizienter und gleichzeitig moderner gestaltet werden? SAP PM ist für viele Unternehmen das zentrale Werkzeug zur Steuerung ihrer Wartungsprozesse – doch die Komplexität der Oberfläche stellt gerade Gelegenheitsnutzer vor Herausforderungen. Mit der Digitalisierung eröffnen sich neue Möglichkeiten, um SAP PM smarter zu nutzen: Intuitive Tools und mobile Anwendungen machen es möglich, Prozesse zu vereinfachen und die Transparenz zu erhöhen. Frank Ostwald, Head of Marketing/Sales bei der argvis GmbH erläutert, wie innovative Technologien SAP PM in eine noch leistungstärkere Lösung für die Instandhaltung verwandeln.

Einfachere und effizientere Instandhaltung mit SAP PM

SAP PM ist in vielen Unternehmen das zentrale Werkzeug für die Planung und Steuerung von Instandhaltungsprozessen. Dennoch stehen Anwender häufig vor der Herausforderung, sich in der komplexen und wenig intuitiven SAP GUI zurechtzufinden. Vor allem Mitarbeitende, die nicht täglich mit dem System arbeiten, finden die vielen Masken, Eingabefelder und Reiter oft unübersichtlich.

Die zunehmende Digitalisierung bietet jedoch neue Möglichkeiten, diese Hürden zu überwinden. Moderne Lösungen setzen auf intuitive Bedienoberflächen, die sowohl am Desktop als auch mobil genutzt werden können. Damit wird die Instandhaltung mit SAP PM nicht nur vereinfacht, sondern auch effizienter gestaltet.

Digitalisierung als Schlüssel zur Effizienz

Ein zentraler Aspekt moderner Instandhaltung ist die Abkehr von papierbasierten Prozessen. Noch immer ist es in vielen Unternehmen üblich, dass Techniker Checklisten auf Papier ausfüllen oder Störmeldungen handschriftlich dokumentieren. Diese Unterlagen müssen später manuell ins System übertragen werden – ein zeitaufwändiger Prozess, der zudem fehleranfällig ist.

Mit digitalen Lösungen wie dem argvis Maintenance Portal können solche Aufgaben vollständig digitalisiert werden. Techniker haben die Möglichkeit, Meldungen und Aufträge direkt über eine mobile App zu erfassen und zu bearbeiten. Zustandsaufnahmen und Messwerte werden in Echtzeit dokumentiert und automatisch in das SAP PM-System integriert. Zusätzlich lassen sich Fotos, Videos oder Sprachnotizen hinzufügen, um die Dokumentation zu ergänzen. Diese neuen Möglichkeiten erhöhen die Effizienz und Transparenz der Instandhaltung mit SAP PM erheblich.

Mobile Lösungen für mehr Flexibilität im Feld

Die Möglichkeit, mobil zu arbeiten, ist ein entscheidender Vorteil moderner Instandhaltungslösungen. Über mobile Apps können Techniker unabhängig von ihrem Standort auf alle relevanten Informationen zugreifen. Dies schließt die Anzeige von Aufträgen, Rückmeldungen und benötigten Dokumenten ein.

Ein praktisches Beispiel ist die Nutzung von Push-Benachrichtigungen: Techniker erhalten neue Aufträge direkt auf ihr Smartphone oder Tablet. So entfallen lange Wege ins Büro, um Arbeitsanweisungen abzuholen, und die Kommunikation wird deutlich effizienter. Durch diese mobilen Funktionen wird die Instandhaltung mit SAP PM nicht nur flexibler, sondern auch effektiver gestaltet.

Integration in bestehende Systeme

Die Einführung neuer Softwarelösungen bringt häufig Herausforderungen mit sich, insbesondere wenn bestehende IT-Systeme angepasst werden müssen. Umso wichtiger ist es, dass moderne Instandhaltungslösungen nahtlos in vorhandene Infrastrukturen integriert werden können.

Das argvis; Maintenance Portal ermöglicht eine einfache Anbindung an SAP PM-Systeme, ohne dass umfangreiche Anpassungen notwendig sind. Über standardisierte Schnittstellen wie den SAP Gateway und OData Services werden Daten zwischen dem SAP-System und der digitalen Lösung ausgetauscht. Diese Architektur sorgt dafür, dass auch externe Datenquellen, wie Sensordaten oder Lieferantenkataloge, eingebunden werden können. So wird eine nahtlose Integration möglich, die die Effizienz der Instandhaltung mit SAP PM weiter steigert.

Praxisbeispiele: Verbesserungen durch Digitalisierung

Der Nutzen moderner Instandhaltungslösungen zeigt sich deutlich in der Praxis. Unternehmen, die digitale Tools eingeführt haben, berichten von einer erheblichen Effizienzsteigerung und einer verbesserten Datenqualität.

Ein konkretes Beispiel ist die Reduktion von Papierverbrauch: Durch die Umstellung auf digitale Checklisten konnte ein Unternehmen den Verbrauch um bis zu 10.000 Blatt Papier pro Monat senken. Gleichzeitig entfielen zeitraubende Schritte wie das händische Übertragen von Daten ins System.

Auch die Qualität der Rückmeldungen hat sich verbessert. Da Daten direkt vor Ort erfasst und in Echtzeit ins System integriert werden, sind sie genauer und aktueller. Dies erleichtert nicht nur die Nachverfolgung von Aufträgen, sondern auch die Planung zukünftiger Maßnahmen. Diese Verbesserungen zeigen, welches Potenzial die Digitalisierung der Instandhaltung mit SAP PM bietet.

Zukunft der Instandhaltung: Flexibilität und Transparenz

Die Digitalisierung von Instandhaltungsprozessen bietet Unternehmen nicht nur Effizienzgewinne, sondern schafft auch neue Möglichkeiten für die Zusammenarbeit. Moderne Lösungen fördern die Transparenz, indem sie den direkten Informationsfluss zwischen Büro und Feld ermöglichen.

Ein weiterer Vorteil liegt in der Flexibilität solcher Systeme. Unternehmen können Prozesse individuell an ihre Bedürfnisse anpassen und externe Partner oder Technologien nahtlos integrieren. Dies ist besonders in Branchen wie der Lebensmittel- oder Maschinenbauindustrie wichtig, in denen hohe Anforderungen an Qualität und Dokumentation gestellt werden. Durch diese Anpassungsfähigkeit bleibt die Instandhaltung mit SAP PM zukunftssicher und leistungsfähig.

Fazit: Ein Schritt in die Zukunft

Die Einführung digitaler Lösungen in der Instandhaltung ist ein entscheidender Schritt, um Prozesse zu vereinfachen und zukunftssicher zu gestalten. Lösungen wie das argvis; Maintenance Portal zeigen, wie moderne Technologie die Instandhaltung mit SAP PM optimieren kann – von der digitalen Checklistenbearbeitung bis zur mobilen Erfassung von Störmeldungen. Unternehmen, die diesen Weg gehen, profitieren nicht nur von geringeren Kosten und einer höheren Effizienz, sondern schaffen auch eine solide Grundlage für zukünftige Innovationen. Die Digitalisierung der Instandhaltung mit SAP PM ist mehr als ein Trend – sie ist eine Investition in die Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit moderner Unternehmen.

Kostenloser Download 

Die Welt der Instandhaltung

Lesen Sie in unserem Whitepaper **"Die Welt der Instandhaltung"** zahlreiche Informationen, Tipps und Ratschläge rund um Ihren Instandhaltungsalltag.



Instandhaltung mit SAP®

4. und 5. November 2026 in Düsseldorf

auch getrennt
buchbar

Einführungsseminar

**Basis-Know-how in der
Anwendung von SAP EAM**

3. November 2026

Vertiefungsseminar

**Experten-Know-how in der
Anwendung von SAP EAM**

6. November 2026

Wen Sie auf dem Anwenderkongress treffen:

Instandhaltungsleiter, Werks- und Betriebsleiter, Asset Manager, SAP EAM-Verantwortliche, Projektleiter, Key User sowie Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Instandhaltung, Produktion, Technik, Engineering, Digitalisierung und IT.

Bis zum 28. August 2026 anmelden und nur € 1.595,- zahlen!

Instandhaltung mit SAP® – jetzt anmelden!

Der einfachste Weg:

www.ih-kongress.de

oder das Anmeldeformular zum Ausfüllen: www.managementcircle.de/form

Veranstaltungsort / Zimmerreservierung

Van der Valk Airporthotel Düsseldorf • Am Hülserhof 57 • 40472 Düsseldorf • Tel.: +49 211 20063-0 • reservierung@duesseldorf.valk.com

Für die Teilnehmer steht im Konferenzhotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel unter Berufung auf Management Circle vor.

Anmeldebedingungen

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Die Ticketpreise inkl. Business Lunches, Erfrischungsgetränken, Networking-Veranstaltung und der Dokumentation finden Sie in nebenstehender Tabelle. **10% Preisnachlass erhalten Sie** bei der Anmeldung von mehr als 2 Teilnehmern aus Ihrem Unternehmen. **Sie buchen ohne Risiko: Eine eventuelle Stornierung ist bis vier Wochen vor dem Veranstaltungstermin kostenfrei.** Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir den gesamten Ticketpreis. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Werbewiderspruch

Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke durch die Management Circle AG selbstverständlich jederzeit widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen. Hierfür genügt eine kurze Nachricht an unseren Datenschutzbeauftragten per Mail an datenschutz@managementcircle.de oder per Post an Management Circle AG, Datenschutz, an die unten genannte Adresse. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter www.managementcircle.de/datenschutz.

Schnell sein lohnt sich!
Jetzt mit Early Bird Rabatten richtig sparen

	Kongress (2 Tage)	Seminar (1 Tag)	Kombiticket (3 Tage)	Kombiticket (4 Tage)
bis 28.08.2026	1.595 €	895 €	2.090 €	2.685 €
bis 02.10.2026	1.995 €	1.195 €	2.690 €	3.385 €
ab 03.10.2026	2.395 €	1.495 €	3.290 €	3.985 €

Alle weiteren Preisinformationen finden Sie unter: www.ih-kongress.de



Reisen Sie mit der Deutschen Bahn zu attraktiven Sonderkonditionen zum Veranstaltungsort.
Infos unter: www.managementcircle.de/bahn

Management Circle AG
Postfach 56 29
65731 Eschborn/Ts. (Germany)

➔ Anmeldung / Kontakt

anmeldung@managementcircle.de
 +49 6196 4722-700
 kundenservice@managementcircle.de